

LernRäume neu nutzen

Wie lassen sich Tagesschulen in bestehenden Schulanlagen etablieren?

TAGESSCHULE 2025

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

Bis zum Jahr 2025 sollen alle Städtzürcher Volksschulen als gebundene Tagesschulen geführt werden. Im Schuljahr 2016/17 startete die Testphase in den Schulen Aegerten, Am Wasser, Albisriederplatz, Blumenfeld und Leutschenbach.



Tagesschule 2025 Pilotprojekt der Stadt Zürich

Bis zum Jahr 2025 sollen alle Städtzürcher Volksschulen als gebundene Tagesschulen geführt werden. Im Schuljahr 2016/17 startete die Testphase in den Schulen Aegerten, Am Wasser, Albisriederplatz, Blumenfeld und Leutschenbach.

Für die Pilotschulen bedeutet dies unter anderem:

- An Tagen, an denen die Kinder nachmittags Unterricht haben, bleiben sie über Mittag in der Schule.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten an diesen Mittagen eine warme Mahlzeit.
- Während der gebundenen Mittage betreut qualifiziertes Fachpersonal die Kinder und Jugendlichen.
- Ergänzend können die Eltern ihre Kinder in den freiwilligen und kostenpflichtigen Betreuungsangeboten der Schule von Montag bis Freitag von 7 bis 18 Uhr anmelden.
- Die Schulen kooperieren verstärkt mit Anbietern von Freizeitaktivitäten wie Gemeinschaftszentren, Musikschule, Sportvereinen und weiteren, bei denen nach Unterrichtschluss Freizeitaktivitäten für die Kinder und Jugendlichen stattfinden.



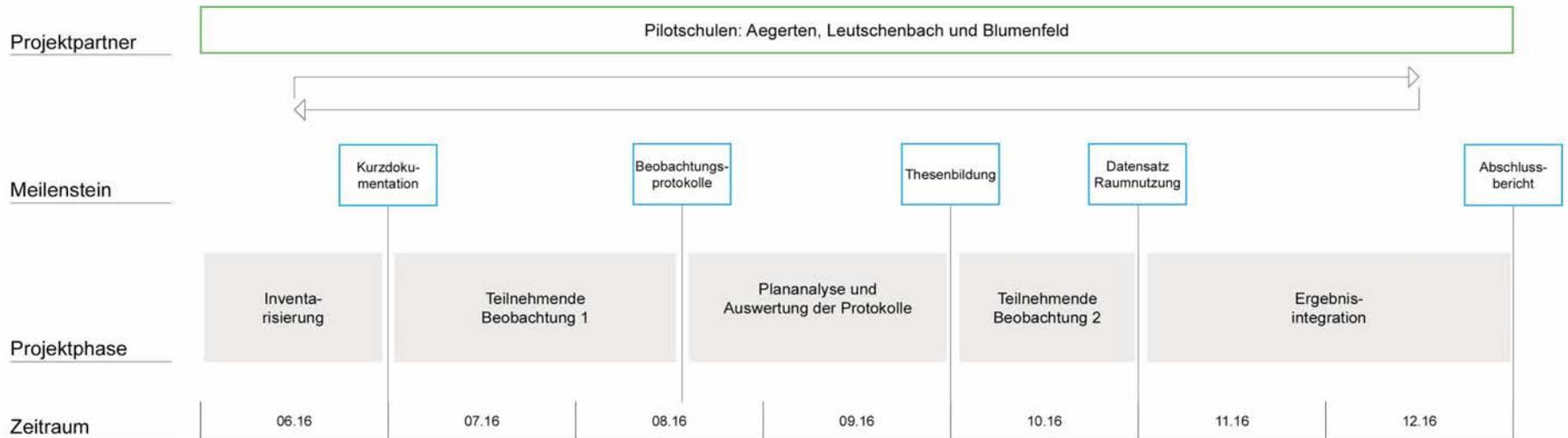
Tagesschule 2025 Pilotprojekt der Stadt Zürich

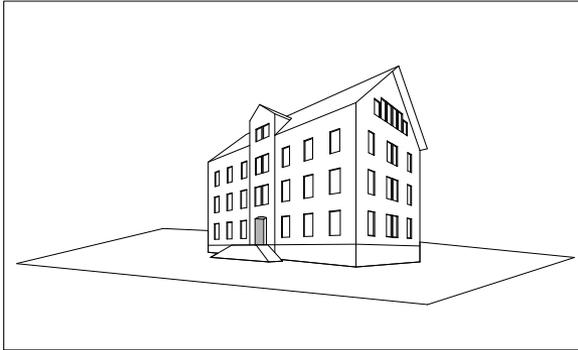


In Tagesschulen gewinnen Fragen nach räumlichen Settings von Unterricht und Betreuung an zusätzlicher Brisanz.

1. Schülerinnen und Schüler, wie auch Lehr- und Betreuungspersonen verbringen mehr Zeit an der Schule.
2. Unterrichts-, Erschliessungs- und Aussenräume werden mit neuen Funktionen und Nutzungen belegt.
3. Innen- und Aussenräume sollen Bedürfnisse aus sich zum Teil widersprechenden Sphären Unterricht, Betreuung und Freizeit adressieren.

Die Einführung des Konzept Tagesschule in bestehende Gebäude zieht räumliche Konsequenzen nach sich

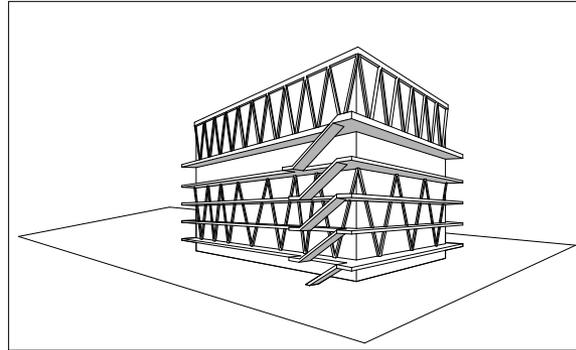




Schule Aegerten

Im Kreis 3 (Alt-Wiedikon)
Gehört zu den kleinen Schulen der Stadt
Zürich.

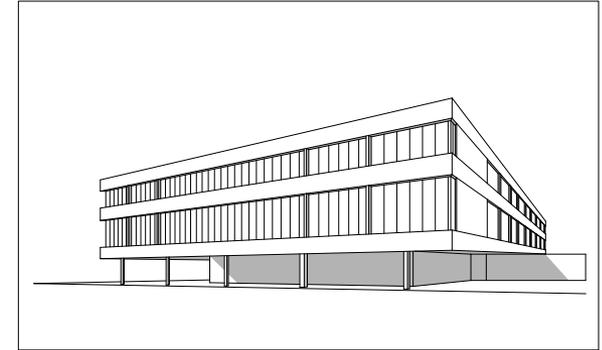
- 2 Kindergartenklassen
- 3 Unterstufenklassen
- 3 Mittelstufenklassen
- 1 Morgentisch
- 1 Mittag-/Abendhorte



Schule Leutschenbach

Zürich-Leutschenbach nahe des
Neubauquartiers Hunziker Areal.

- 6 Kindergartenklassen
- 7 Unterstufenklassen
- 6 Mittelstufenklassen
- 6 Sekundarstufenklassen
- 2 Klassen der Heilpädagogischen
Schule
- 4 Horte



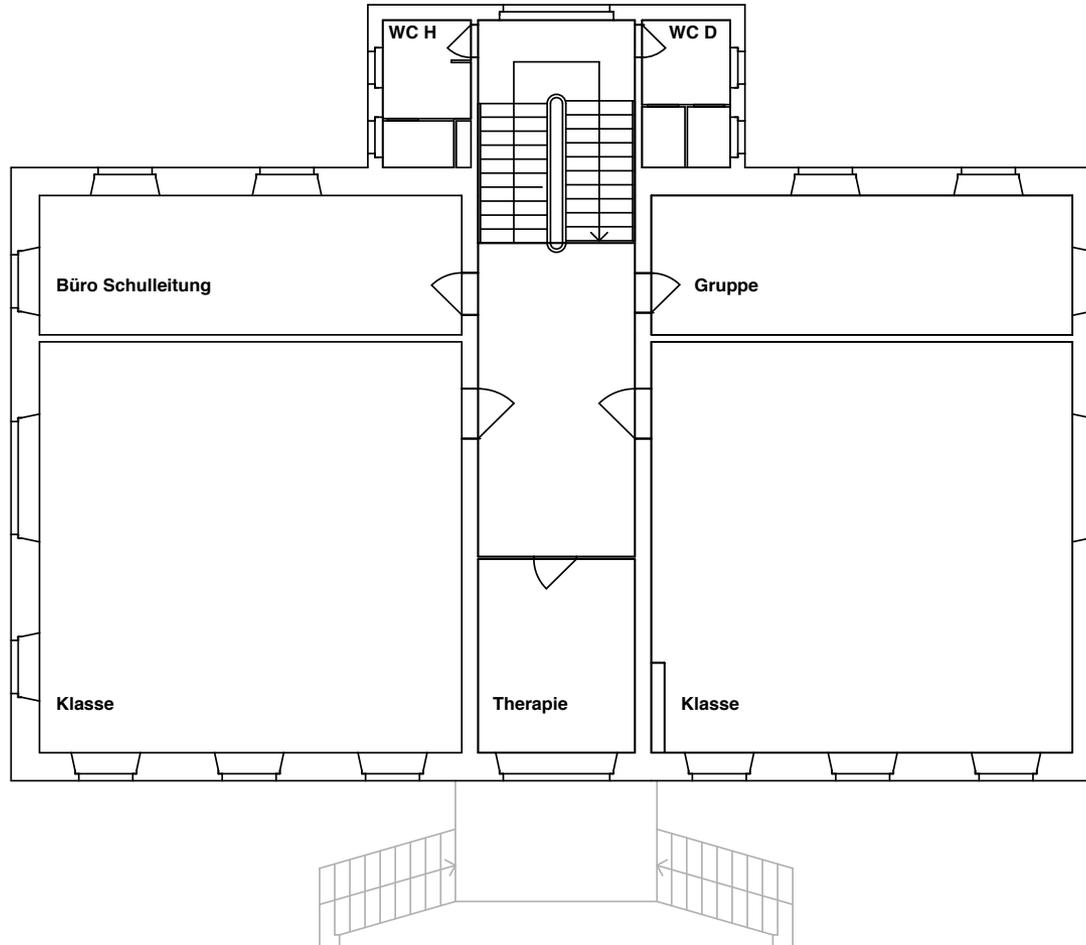
Schule Blumenfeld

Zürich-Affoltern inmitten des
Neubauquartiers und in der Nähe des
Bahnhofs Zürich-Affoltern.

- 4 Kindergartenklassen
- 9 Unterstufenklassen
- 6 Mittelstufenklassen
- 1 Morgentisch
- 1 Mittagstisch
- 1 Nachmittag-/Abendhort

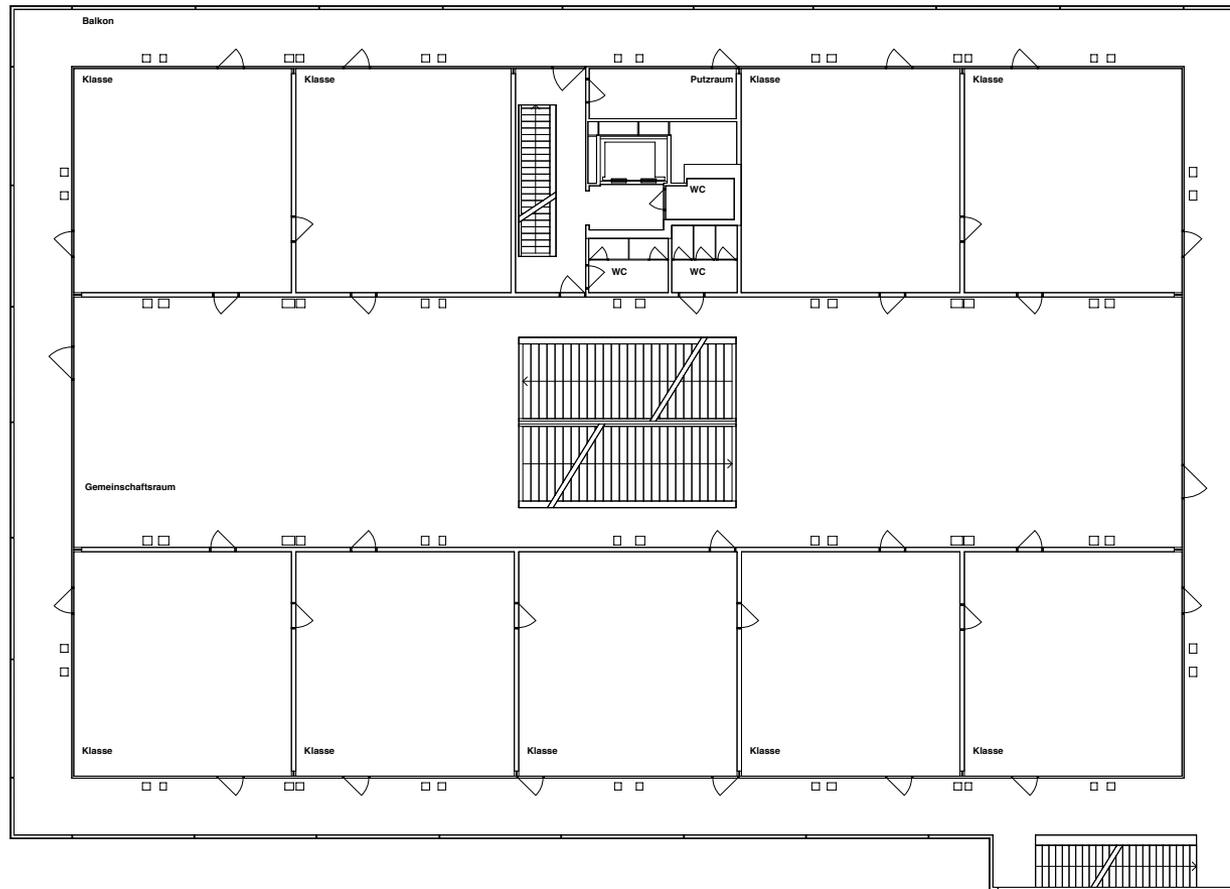
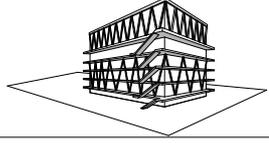
FALLBEISPIELE

AEGERTEN



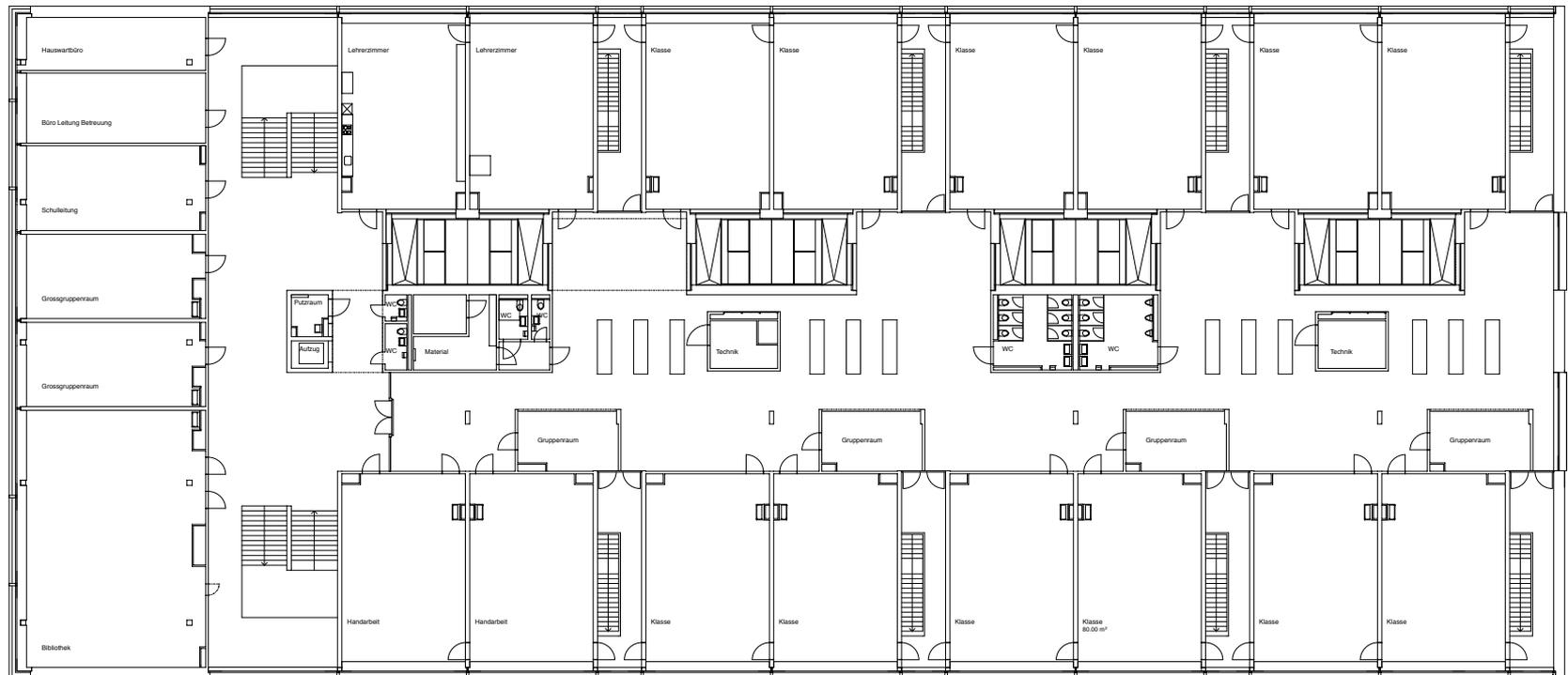
FALLBEISPIELE

LEUTSCHENBACH



FALLBEISPIELE

BLUMENFELD



Bis zum Jahr 2025 sollen alle Stadtzürcher Volksschulen als gebundene Tagesschulen geführt werden. Im Schuljahr 2016/17 startete die Testphase in den Schulen Aegerten, Am Wasser, Albisrieden

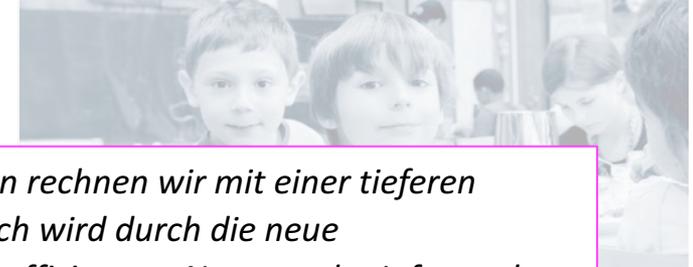
Für die Pilot

- An Tagen bleiben s

„Erstens wird die Mittagszeit um rund 30 Minuten kürzer. Dann rechnen wir mit einer tieferen Nachfrage ausserhalb der neuen Mittagszeiten. Und schliesslich wird durch die neue Stundenplanregelung das Essen in Etappen möglich, was eine effizientere Nutzung der Infrastruktur und einen optimalen Personaleinsatz erlaubt.“

(Schulvorsteher Gerold Lauber, 2014)

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten an diesen Mittagen eine warme Mahlzeit.
- Während der gebundenen Mittage betreut qualifiziertes Fachpersonal die Kinder und Jugendlichen.
- Ergänzend können die Eltern Ihre Kinder in den freiwilligen und kostenpflichtigen Betreuungsangeboten der Schule von Montag bis Freitag von 7 bis 18 Uhr anmelden.
- Die Schulen kooperieren verstärkt mit Anbietern von Freizeitaktivitäten wie Gemeinschaftszentren, Musikschule, Sportvereinen und weiteren, bei denen nach Unterrichtschluss Freizeitaktivitäten für die Kinder und Jugendlichen stattfinden.



Die Einführung des Konzept Tagesschule in bestehende Gebäude zieht räumliche Konsequenzen nach sich

Umnutzung von Räumen im Tagesverlauf

- In bestehenden Schulen muss eine gewachsene Anzahl Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines gleichbleibenden Gesamtangebots an Räumen verköstigt werden.
 - Aus Platzgründen können nicht alle Kinder gleichzeitig zu Mittag essen.
 - Dies zieht nach sich, dass diejenigen Kinder, die nicht mit Essen beschäftigt sind, sich woanders im Schulhaus und rund um das Schulhaus aufhalten
- **Neue räumliche Ressourcen müssen erschlossen werden**

 **Stadt Zürich**
Schule Leutschenbach



**Umsetzungskonzept
Tagesschule Leutschenbach**

Zürich, 21.11.2015

Die Einführung des Konzept Tagesschule in bestehende Gebäude zieht räumliche Konsequenzen nach sich

Umnutzung von Räumen im Tagesverlauf

- In bestehenden Schulen muss eine gewachsene Anzahl Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines gleichbleibenden Gesamtangebots an Räumen verköstigt werden.
- Aus Platzgründen können nicht alle Kinder gleichzeitig zu Mittag essen.
- Dies zieht nach sich, dass diejenigen Kinder, die nicht mit Essen beschäftigt sind, sich woanders im Schulhaus und rund um das Schulhaus aufhalten

➤ **Neue räumliche Ressourcen müssen erschlossen werden**

Raumzeitliche Koordinierung der Kinder

- Die Zunahme der räumlichen Nutzungen im Tagesverlauf erfordert eine verstärkte räumliche und zeitliche Koordinierung der Kinder.
- **Neue Aufsichts- und Koordinierungssysteme müssen entwickelt werden**

 **Stadt Zürich**
Schule Leutschenbach



**Umsetzungskonzept
Tagesschule Leutschenbach**

Zürich, 21.11.2015

UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

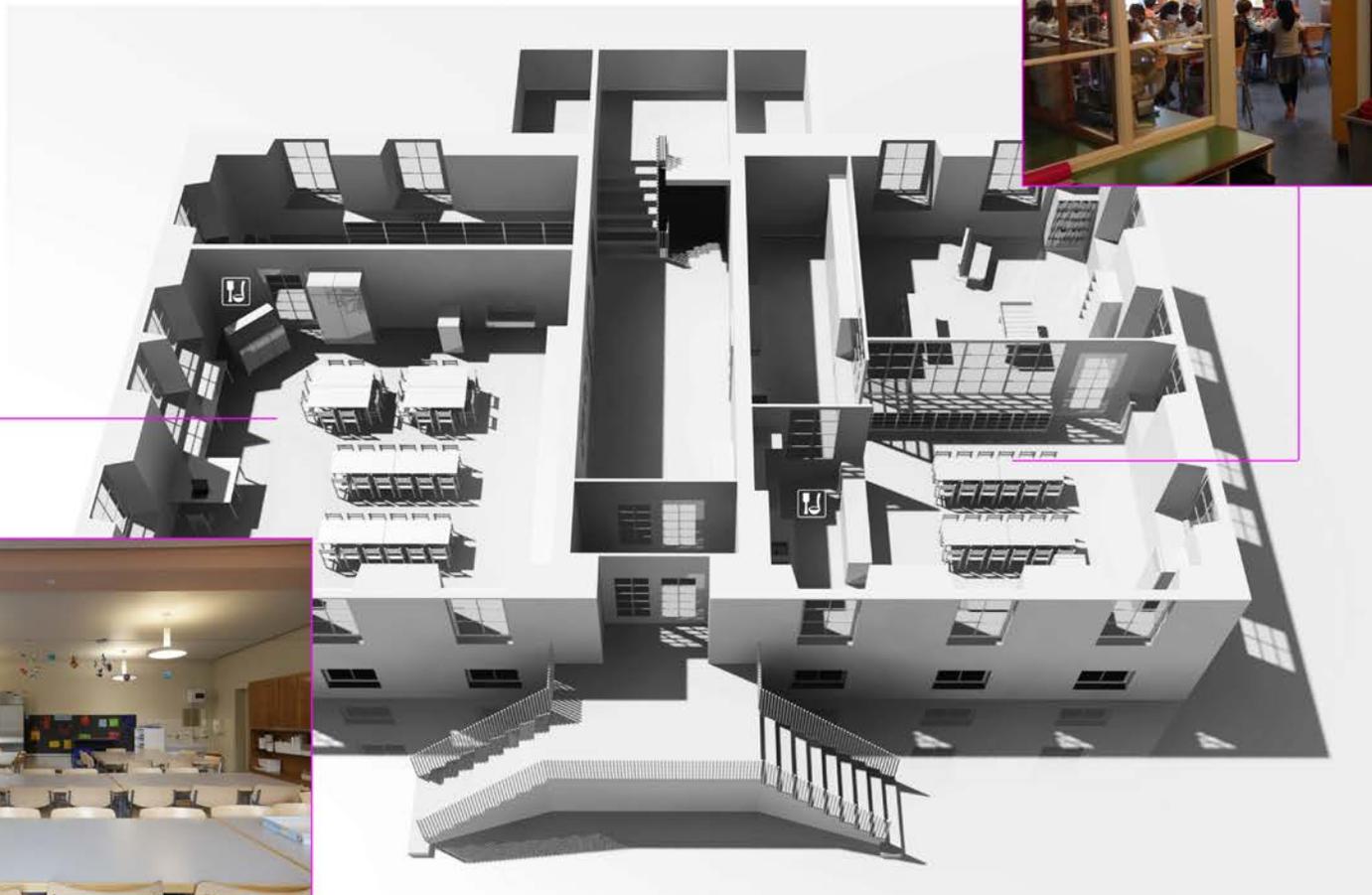
AEGERTEN



UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

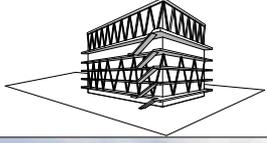
AEGERTEN



UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

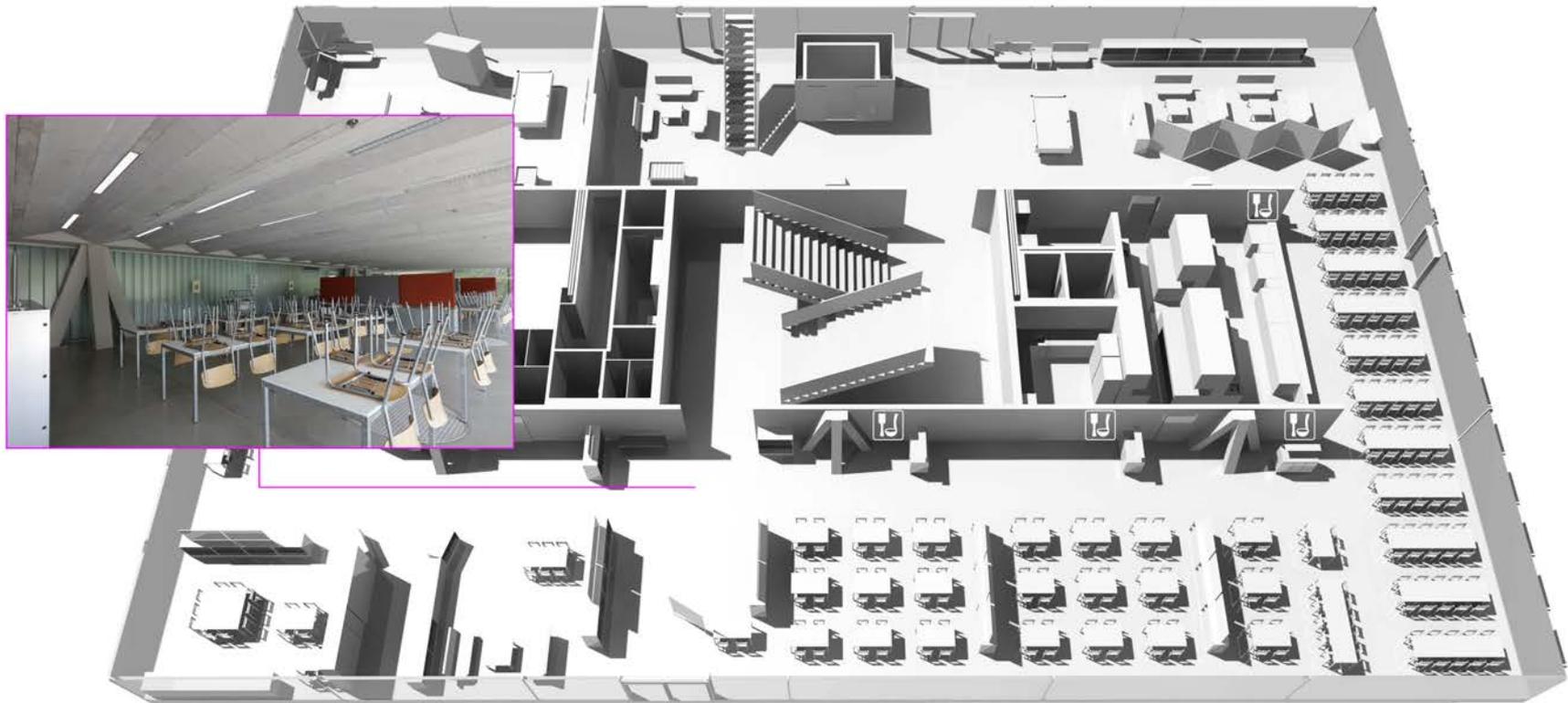
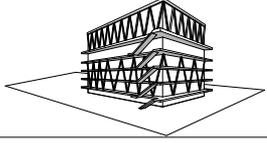
LEUTSCHENBACH



UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

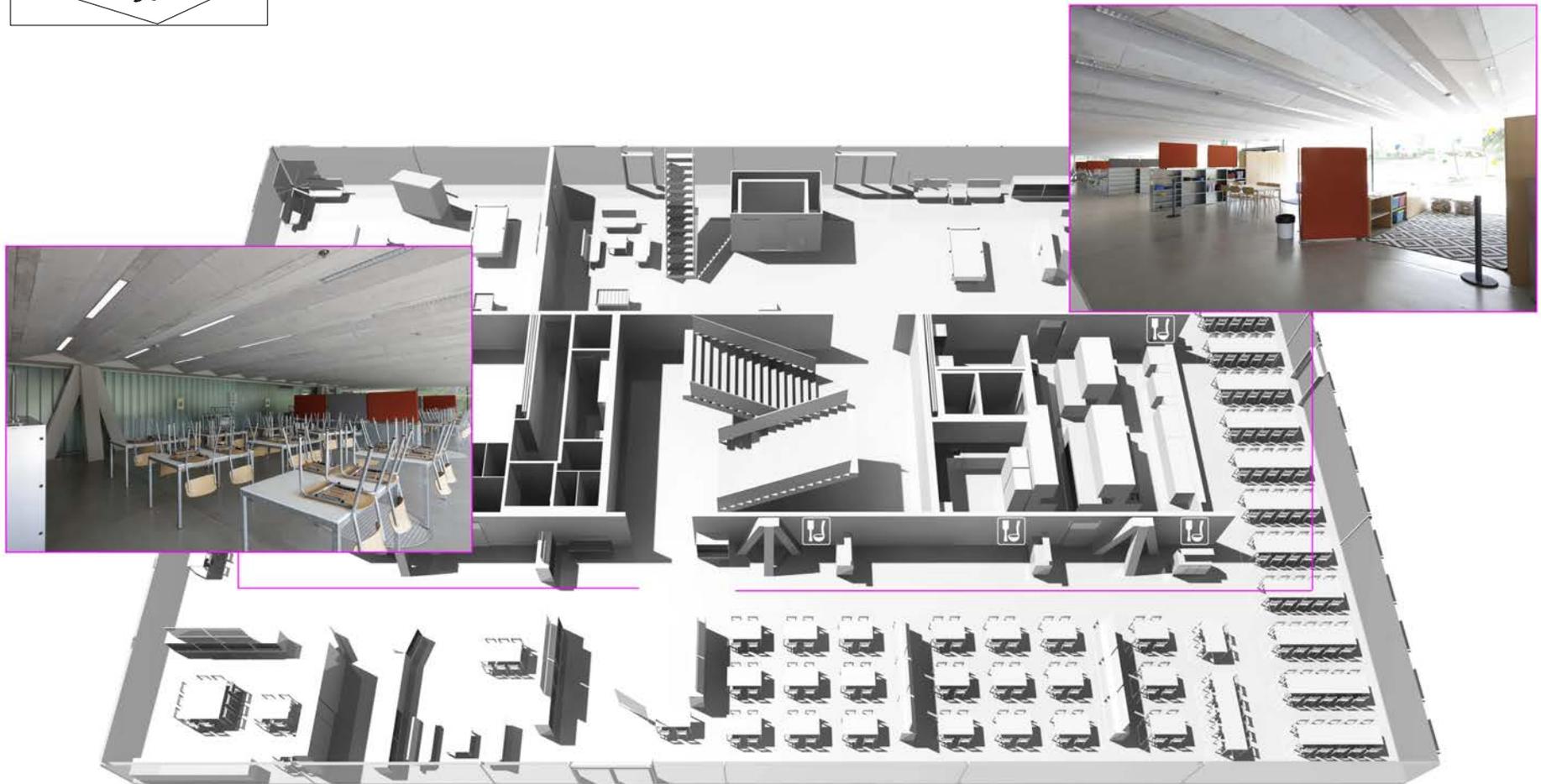
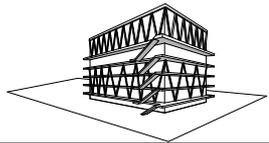
LEUTSCHENBACH



UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

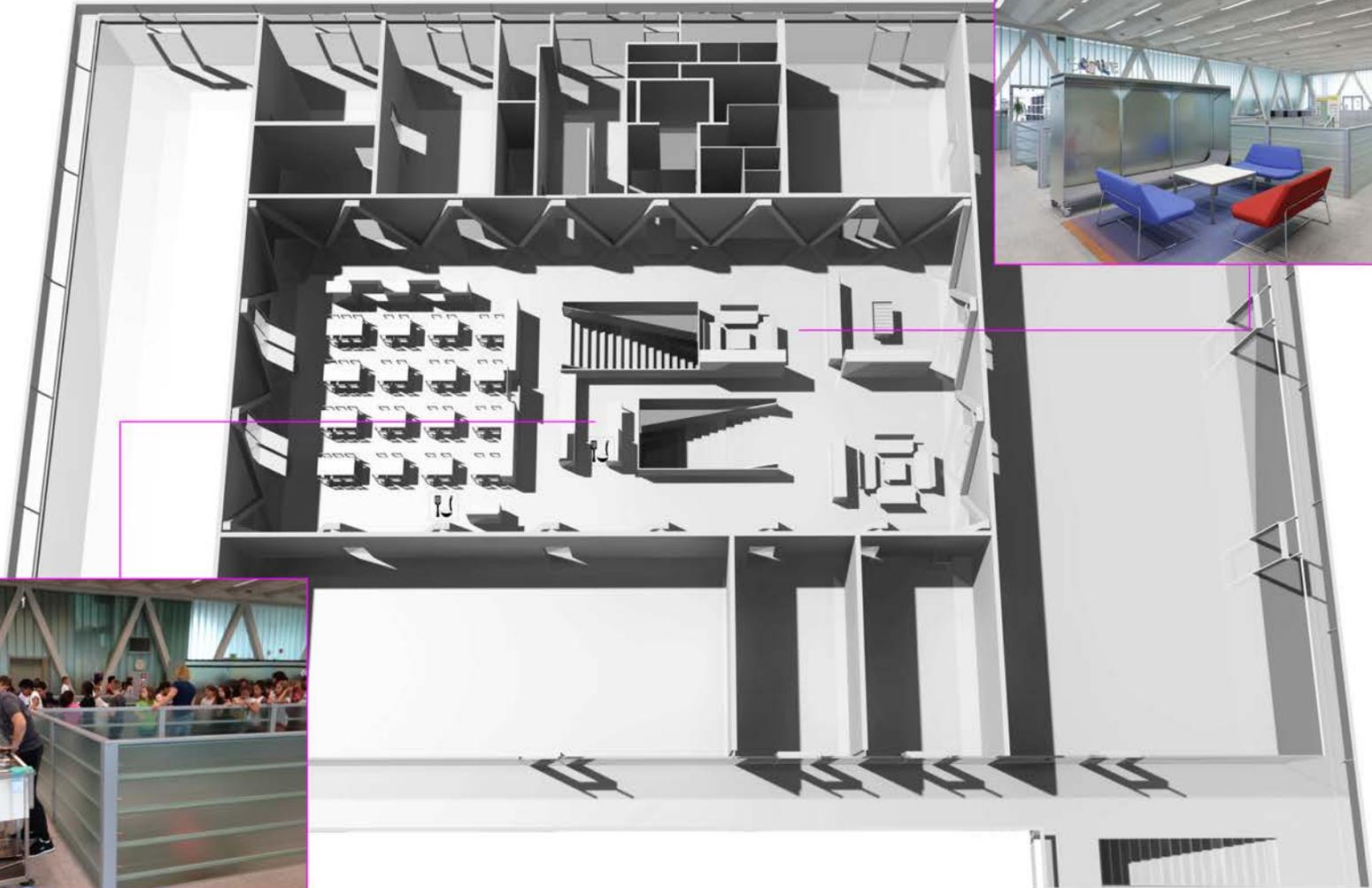
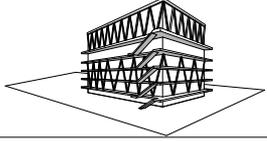
LEUTSCHENBACH



UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

LEUTSCHENBACH



UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

BLUMENFELD



UMNUTZUNG VON RÄUMEN IM TAGESVERLAUF

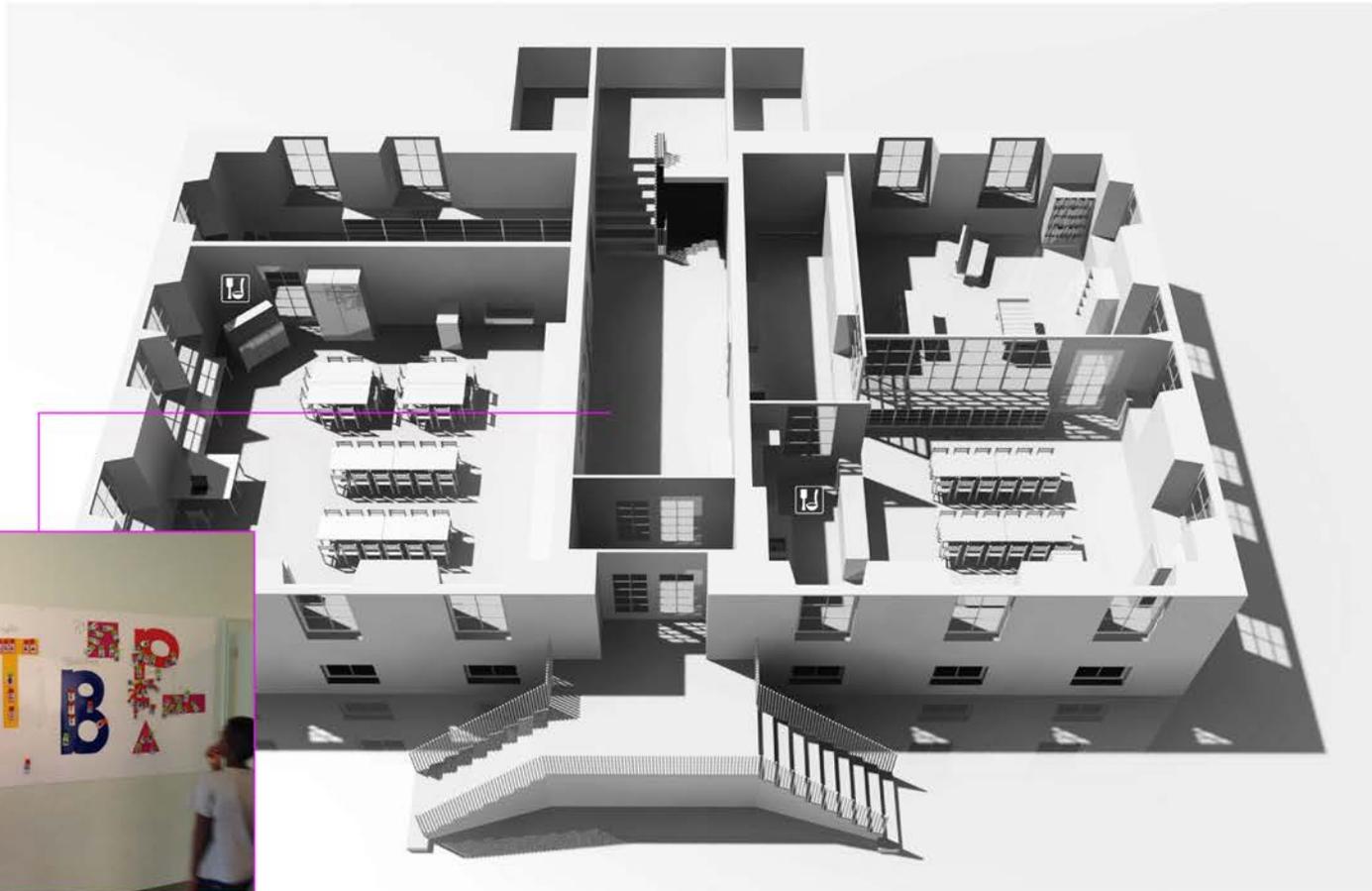
LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

BLUMENFELD



RAUMZEITLICHE KOORDINIERUNG DER KINDER

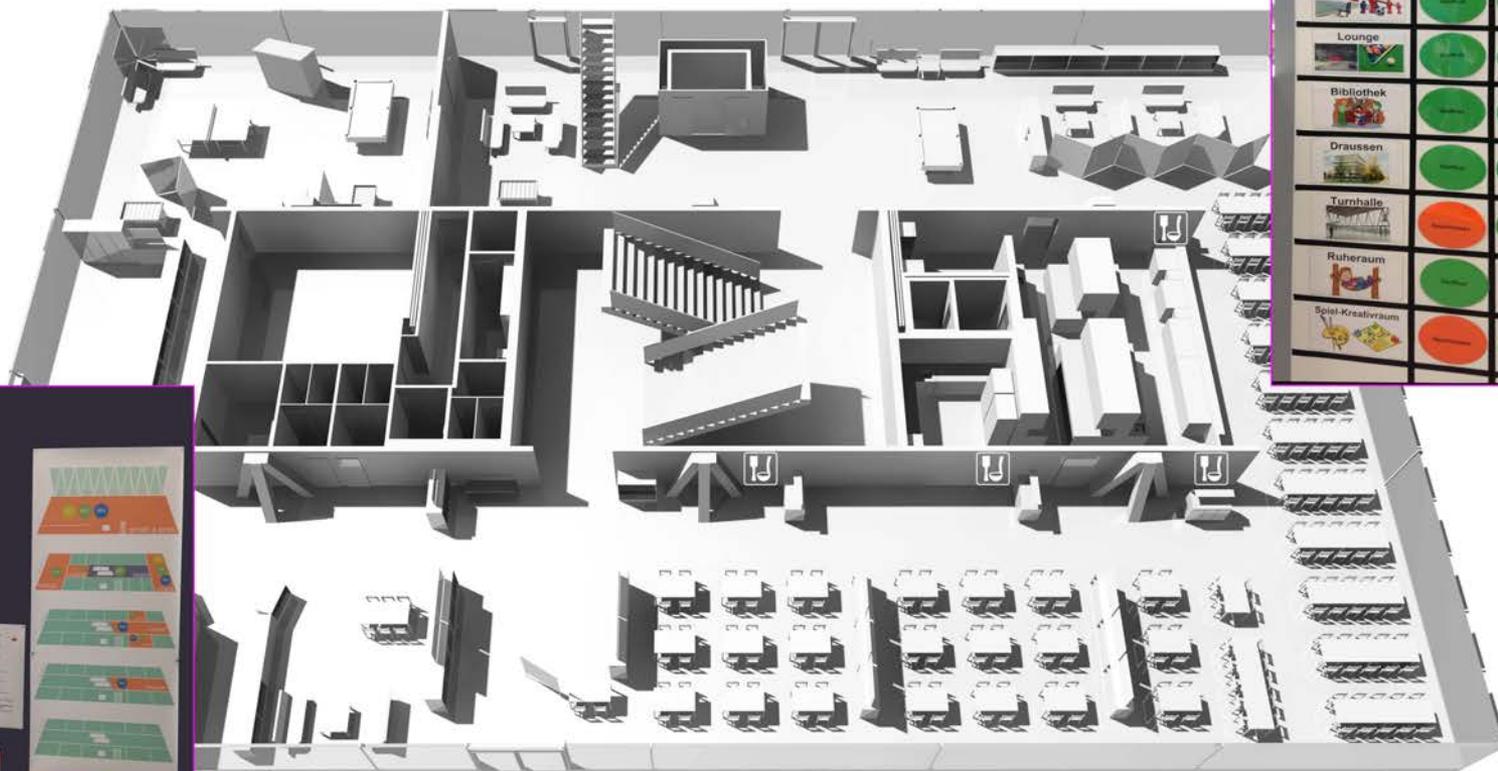
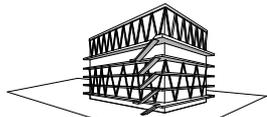
AEGERTEN



RAUMZEITLICHE KOORDINIERUNG DER KINDER

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

LEUTSCHENBACH



Freizeit Angebote	12:30 - 13:00	13:00 - 13:45
Essbereich	Grüne Kreise	Rote Kreise
Aula	Grüne Kreise	Grüne Kreise
Lounge	Grüne Kreise	Grüne Kreise
Bibliothek	Grüne Kreise	Grüne Kreise
Draussen	Grüne Kreise	Grüne Kreise
Turnhalle	Rote Kreise	Grüne Kreise
Ruheraum	Grüne Kreise	Grüne Kreise
Spiel-Kreativraum	Rote Kreise	Grüne Kreise

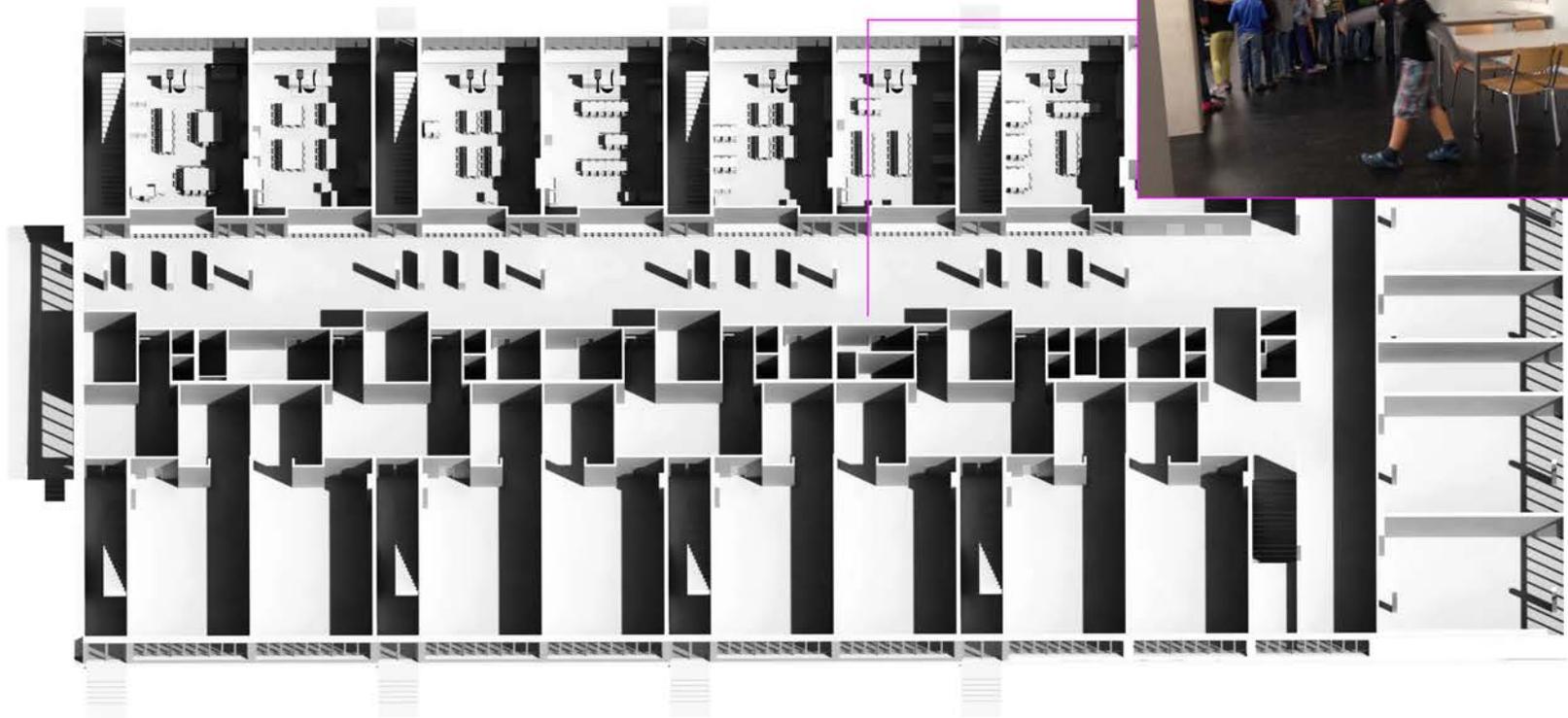
Information Unterstufe

ICH BEGEGNE ALLEN RESPEKTVOLL UND FÜR WIR REDEN FREUNDLICH MITEINANDER

RAUMZEITLICHE KOORDINIERUNG DER KINDER

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017

BLUMENFELD



VERGLEICH DER DREI PILOTSCHULEN

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017



Schulhaus Aegerten
Σ 2'433 m²

NEBENFLÄCHEN
378 m²

NUTZUNG AUSSCHLIESSLICH
FÜR ERSCHLISSUNG 417 m²

VERKEHRSFLÄCHEN

NUTZUNG FÜR
UNTERRICHT & ADMIN.
OHNE BETREUUNG 669 m²

MULTIFUNKT. NUTZUNG FÜR
UNTERRICHT & BETREUUNG 724 m²

NUTZUNG AUSSCHL.
FÜR BETREUUNG 245 m²

Gesamt Hauptflächen 1'638 m²



Schulhaus Blumenfeld
Σ 10'935 m²

NEBENFLÄCHEN
2'188 m²

NUTZUNG AUSSCHLIESSLICH
FÜR ERSCHLISSUNG 2'186 m²

MULTIFUNKT. ERSCHLISSUNG & BETREUUNG 467 m²

MULTIFUNKT. ERSCHLISSUNG & UNTERRICHT 820 m²

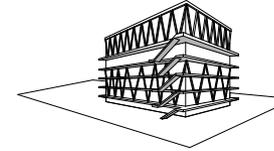
VERKEHRSFLÄCHEN Gesamt Verkehrsflächen 3'473 m²

NUTZUNG FÜR
UNTERRICHT & ADMINISTRATION
OHNE BETREUUNG 2770 m²

MULTIFUNKTIONALE NUTZUNG FÜR
UNTERRICHT & BETREUUNG 1961 m²

NUTZUNG AUSSCHLIESSLICH
FÜR BETREUUNG 543 m²

HAUPTFLÄCHEN Gesamt Hauptflächen 5'274 m²



Schulhaus Leutschenbach
Σ 10'829 m²

NEBENFLÄCHEN
1'075 m²

NUTZUNG AUSSCHLIESSLICH
FÜR ERSCHLISSUNG 2'895 m²

MULTIFUNKT. ERSCHLISSUNG & BETREUUNG 803 m²

MULTIFUNKT. ERSCHLISSUNG & UNTERRICHT 817 m²

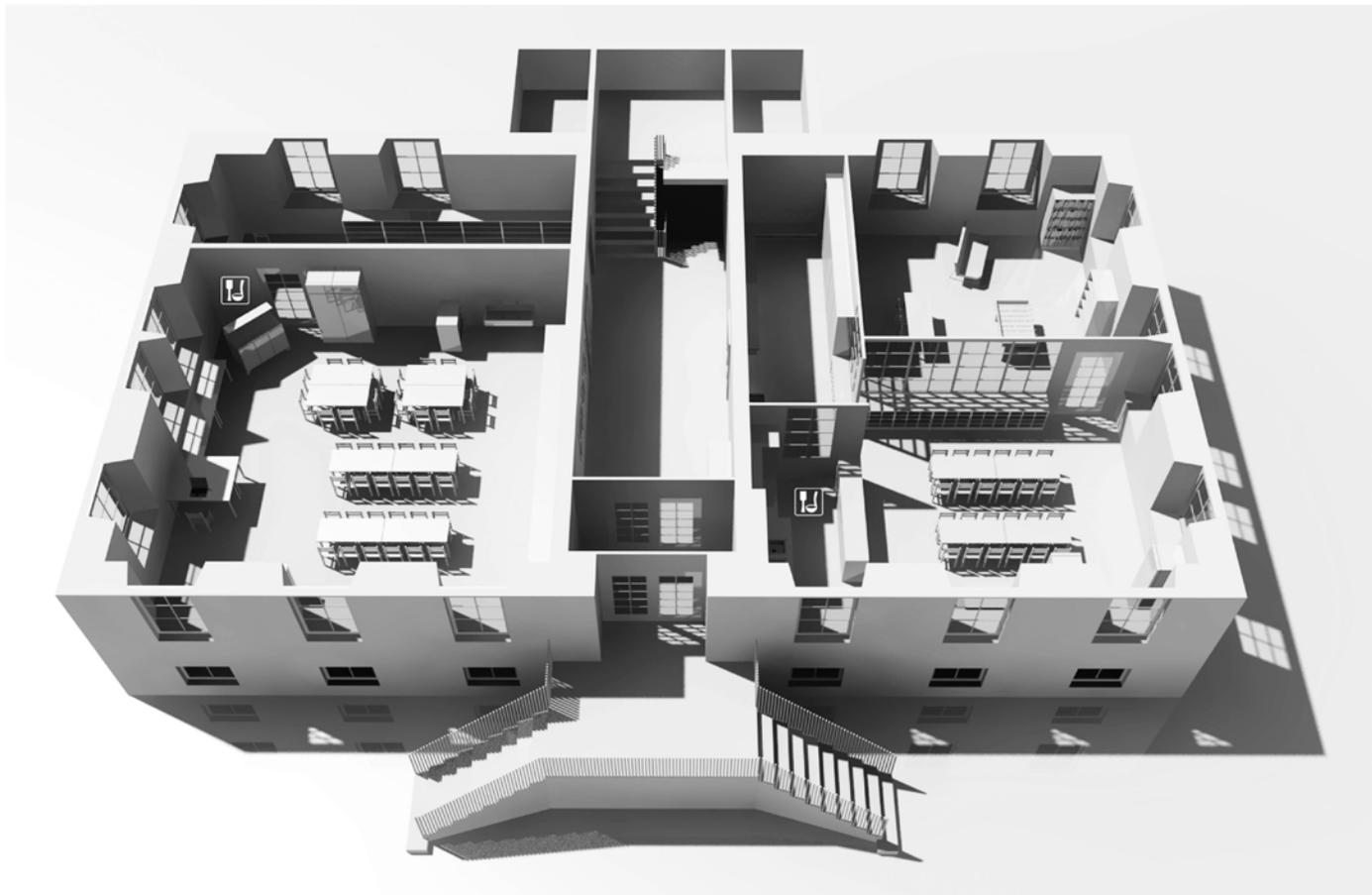
VERKEHRSFLÄCHEN Gesamt Verkehrsflächen 4'515 m²

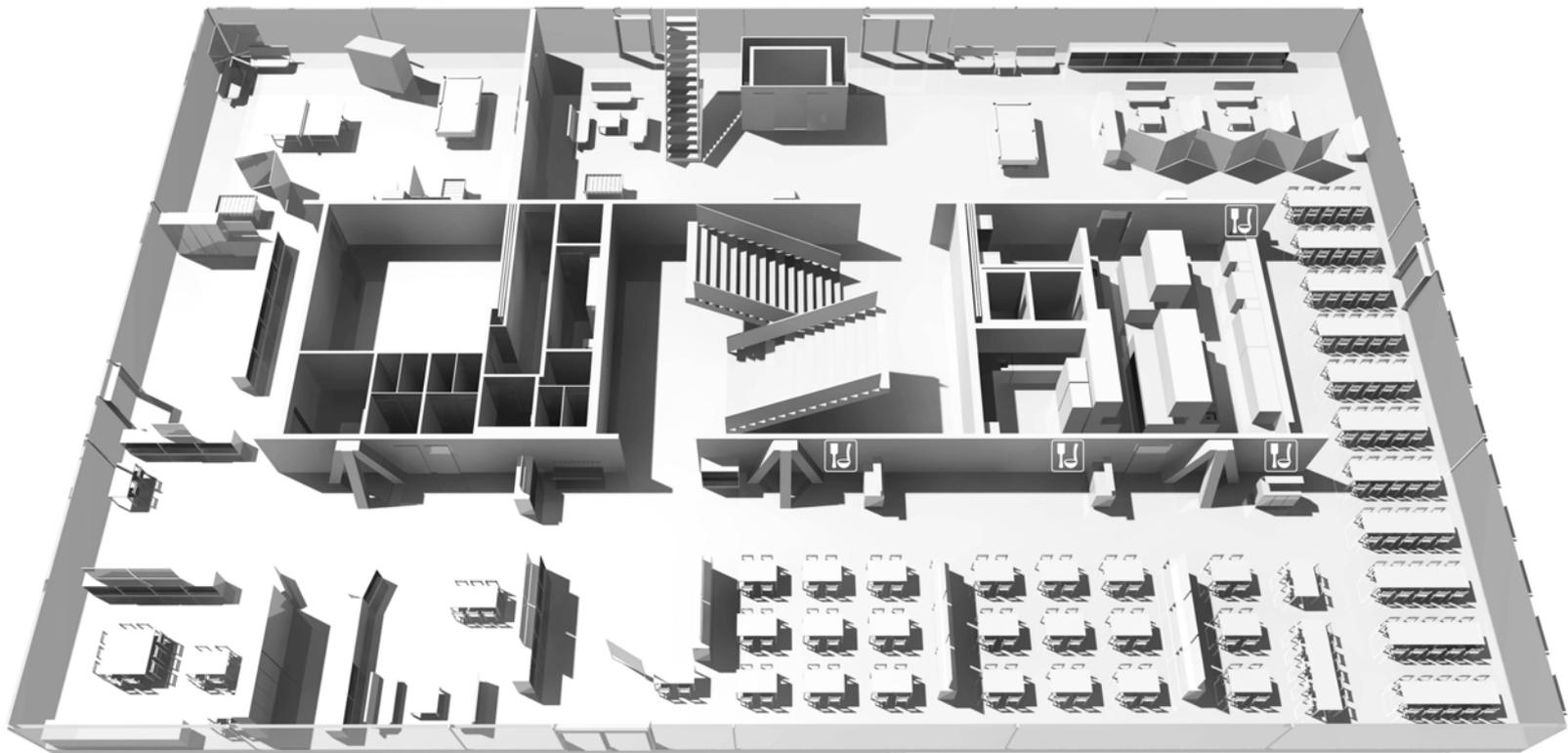
NUTZUNG FÜR
UNTERRICHT & ADMINISTRATION
OHNE BETREUUNG 2'867 m²

MULTIFUNKTIONALE NUTZUNG FÜR
UNTERRICHT & BETREUUNG 1'658 m²

NUTZUNG AUSSCHLIESSLICH
FÜR BETREUUNG 714 m²

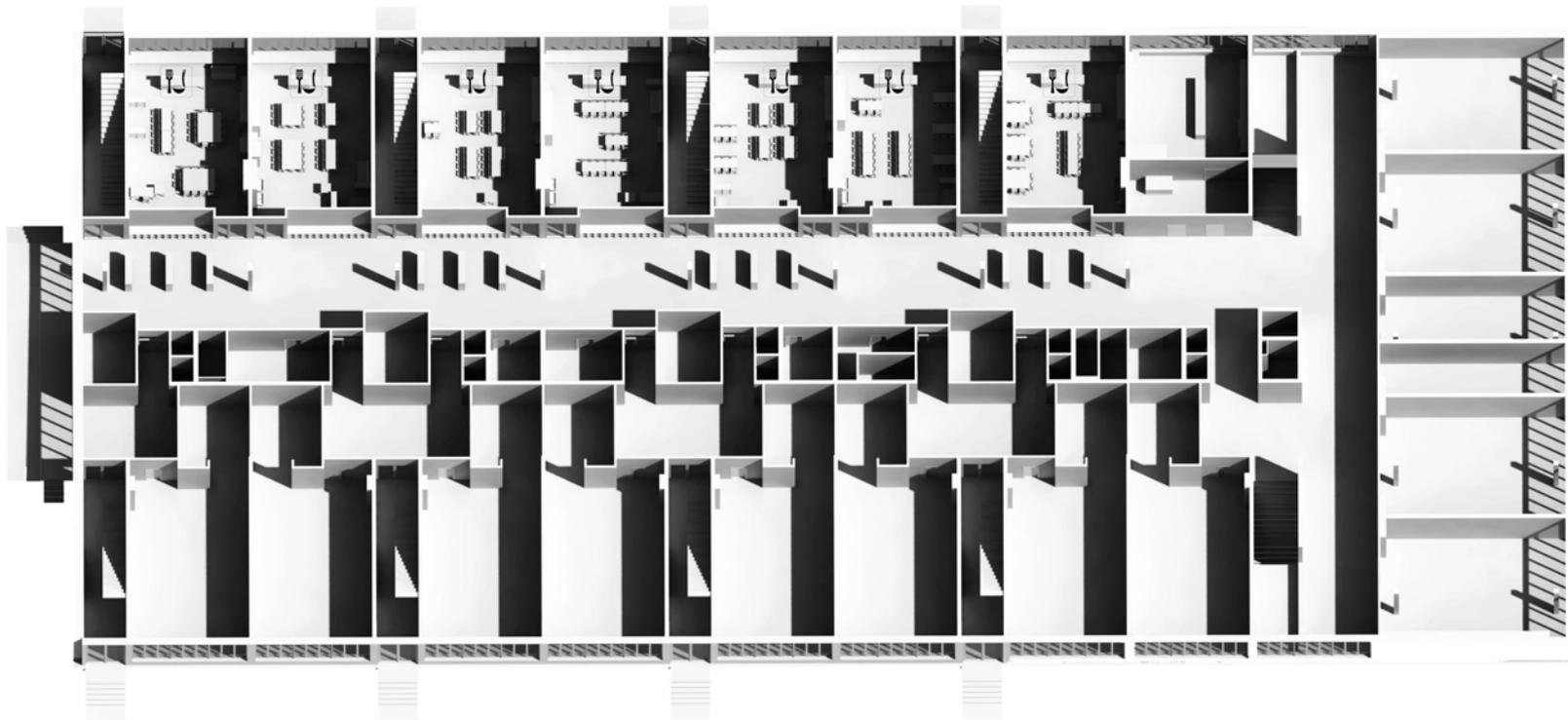
HAUPTFLÄCHEN Gesamt Hauptflächen 5'239 m²





VERGLEICH DER DREI PILOTSCHULEN

LernRäume neu nutzen
SGBF Kongress 2017





Durch die Einführung des Tagesschulmodells entsteht zusätzlicher Raumbedarf für Schulzwecke. Jede einzelne Schule muss für dieses Problem eine massgeschneiderte Lösung finden.

- Es liegt nahe, die räumlichen Ressourcen des Quartiers für schulische Nutzungen in Betracht zu ziehen.
- Eine Strategie bestünde darin, das Tagesschulmodell über die Räumlichkeiten der Schulanlage hinaus mit dem umgebenden Quartier und dessen Angeboten und Institutionen zu vernetzen.
- Im Rahmen einer auf das Quartier ausgeweiteten Bildungslandschaft könnten schulische und außerschulische Akteure kooperieren, neue (räumliche) Potentiale erschlossen und räumliche wie auch organisatorische Synergien genutzt werden.